

Internationales Schwimmfest der Wasserfreunde Völlen-Papenburg

Nach vielen Jahren nutzen die Schwimmer der 1. und 2. Wettkampfmannschaft, sowie die Fördergruppe diesen Wettkampf, um die Form nach dem Trainingslager auf der Kurzbahn zu testen. Im prall gefüllten Schwimmbad der Stadt Papenburg hatten insgesamt 21 Vereine knapp 300 Schwimmer für 1260 Einzelstarts gemeldet. Darunter 15 Schwimmer des TV Meppen betreut von Nicole Heidemann.

Erfolgreichster Starter war mit fünf 1. Plätzen und einer neuen Bestzeit, sowie Zeiten sehr nah dran Dennis Grönniger (1999). Auch Tabea Berling (2000) schlug fünfmal als Erste an und konnte insbesondere über die Bruststrecken bessere Zeiten schwimmen. Viermal schnellster seines Jahrgangs und einmal Platz 2 belegte Felix Berling (2002) der drei neue Bestzeiten schwamm. Justus Volmer (2002) schwamm über Schmetterling zweimal auf den 1. Platz und schwamm 4 neue Bestzeiten. Leonie Roosen (2006) schwamm einmal auf den 1. Platz und einmal auf den 2. Platz mit 5 neuen Bestzeiten. Miriam Menke (1999) belegte einmal den 1. Platz und viermal den 2. Platz. Rebekka Conen (2002) schwamm einmal auf den 1. Platz, dreimal auf den 2. Platz mit einer neuen Bestzeit. Marlon Jaspers (2003) war einmal schnellster seines Jahrgangs und schwamm eine Bestzeit. Henning Menke (2002) belegte mit einer Bestzeit einmal den 2. Platz. Zweimal auf den 3. Platz und 4 neue Bestzeiten erschwamm sich Sophie Heymann (2006). Zweimal auf den 3. Platz schwamm auch Alina Menke (2001) die zudem eine neue Bestzeit schwamm. Knapp am Podest vorbei mit zwei 4. Plätzen schwamm Jens Grönniger (2002). Bei ihrem ersten Wettkampf konnte sich Kristin Kötting (2002) über einen 5. Platz freuen und schwamm 4 gute Zeiten. Henrike Volmer (2004) hatte ihr bestes Ergebnis mit Platz 6 und drei neuen Bestzeiten. Carla Schwindeler (2001) hatte ihr bestes Ergebnis mit Platz 7 und eine neue Bestzeit.

Insgesamt konnten bei 70 Starts 29 Bestzeiten geschwommen werden, sowie 20 Gold-, 10 Silber- und 4 Bronzemedailles.